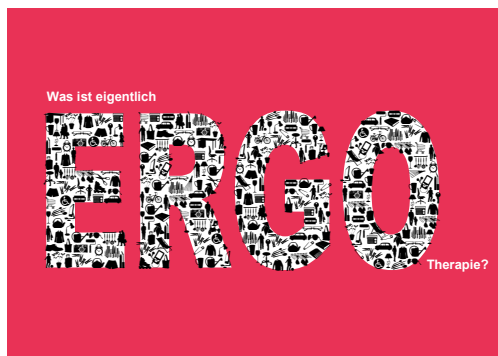


Die Arbeit im Fokus

Die Ergotherapie in der beruflichen Integration

Die Ergotherapie stellt die Handlungsfähigkeit des Menschen in den Mittelpunkt.



Sie befähigt Menschen, an den Aktivitäten des täglichen Lebens und in der Arbeitswelt teilzuhaben.

Sie trägt zur Verbesserung der Gesundheit und zur Steigerung der Lebensqualität bei.

Ergotherapeut*innen können in unterschiedlichen Fachbereichen und in verschiedenen Genesungsphasen tätig sein.

In der beruflichen Integration arbeiten Ergotherapeut*innen mehrheitlich in Rehabilitationskliniken, in Institutionen für Arbeitsrehabilitation oder als selbstständig Erwerbende.

Wie unterstützen Ergotherapeut*innen die berufliche Integration?

Die berufliche Tätigkeit ist für viele Menschen sinnstiftend und existenzsichernd. Die Arbeit gibt Struktur und fördert die soziale Teilhabe im Alltag.

Wir Ergotherapeut*innen unterstützen Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre Arbeit nicht mehr wie gewohnt ausführen können.

- Die Klient*innen stehen immer **im Zentrum** unserer Arbeit.
- Wir erfassen die Ressourcen und Schwierigkeiten in Bezug auf die **Arbeitsfähigkeit**.
- Wir berücksichtigen dabei die ganze **Lebenssituation** und die **individuellen Ziele** unserer Klient*innen.
- Wir stehen in stetigem Kontakt mit Arbeitgebenden, Sozialversicherungen und Ärzt*innen. Gemeinsam erarbeiten wir eine **berufliche Perspektive** und erstellen einen Integrationsplan in Absprache mit allen Parteien.
- Wir beraten unsere Klient*innen beim **Einstieg oder Wiedereinstieg in das Arbeitsleben**, unter anderem bei der Stellensuche oder mit vorbereitenden Massnahmen für einen späteren (Wieder-) Einstieg in den Berufsalltag.
- Wir unterstützen unsere Klient*innen beim **Erhalt der Arbeitsstelle**, zum Beispiel mittels Jobcoaching oder Arbeitsplatzabklärung.

Die Stärken der Ergotherapie

In der Ergotherapie werden die Klient*innen von der akutmedizinischen Phase bis zur beruflichen Eingliederung begleitet.

Ergotherapeut*innen verfügen über ein fundiertes **medizinisch-therapeutisches Wissen**, das sie in den Eingliederungsprozess einbringen.

Ergotherapeut*innen sind es gewohnt, gesundheitlich bedingte Einschränkungen am Arbeitsplatz zu erfassen und **Lösungen zu finden**.

Ergotherapeut*innen fördern die **Zusammenarbeit und Kommunikation** zwischen den Ärzt*innen, den Sozialversicherungspartnern und den Arbeitgebenden.

Ergotherapeut*innen gestalten ihre Tätigkeit **nachhaltig**.



Kostenübernahme

Die Kostenübernahme muss individuell geklärt werden. Mögliche Kostenträger sind die Kranken-, Unfall-, Invaliden- oder die Militärversicherung.

Weitere Informationen

ErgotherapeutInnen-Verband Schweiz (EVS)
Altenbergstrasse 29
Postfach 686
CH-3000 Bern 8

T+41 (0)31 313 88 44

www.ergotherapie.ch
evs-ase@ergotherapie.ch